

Ansprechpartnerin

Wenn Sie am Informationsabend verhindert sind oder eine Frage haben, wenden Sie sich bitte an
PR Anja Knoblauch
anja.knoblauch@thomas-morus-bonn.de

Kursleitung und Referentin

PR i.R. Brigitte Schmidt

Kosten

Die Teilnahme ist für Mitglieder unserer Pfarrgemeinden kostenfrei.

Nach Beendigung des Kurses beantragt der Pfarrer die bischöfliche Beauftragung geeigneter Bewerber*innen für den Dienst als Leiter*innen von Wort-Gottes-Feiern für unsere pastorale Einheit Bonn-Nord(west).

Gäste aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen. Die anschließende Beauftragung ist mit den dortigen Verantwortlichen zu klären.

Anmeldung

Bei Interesse melden Sie sich bitte kurz unter
anja.knoblauch@thomas-morus-bonn.de
Nach dem Informationsabend ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 16. Februar möglich. Über die Annahme der Bewerbung wird ggf. nach einem persönlichen Gespräch entschieden.



Das Wort Gottes feiern



Liturgiekurs

-
Gestaltung und Leitung
von Wort-Gottes-Feiern

Die Wort-Gottes-Feier ist eine eigenständige Gottesdienstform, bei der das Wort Gottes als einzigartige Quelle unseres Glaubens im Zentrum steht.

Die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig. Neue Gebetsformen und Symbolhandlungen können in der Wort-Gottes-Feier einen Platz haben.



**Informationsabend für
Interessierte**
Mittwoch, 22. Januar 2025

Kurstermine
13. März 2025
24. März 2025
8. April 2025
28. April 2025
17. Mai 2025 (Vormittag)
16. Juni 2025
26. Juni 2025

jeweils von 19 - 21.15 Uhr
Gemeindesaal St. Edith Stein
Borsigallee 29, 53125 Bonn
Parkplätze sind an der
Fahrenheitstrasse in ausreichender
Zahl vorhanden

Die Teilnahme an allen Terminen
ist verbindlich!

Der Kurs bietet die Möglichkeit,

- liturgisches Basiswissen zu erwerben,
- die Theologie des Wortes Gottes verstehen zu lernen,
- die geistliche Struktur und den Aufbau einer WGF kennenzulernen
- Hilfestellung für die Erarbeitung eines biblischen Impuls zu erhalten,
- selbstständig einen biblischen Impuls zu erarbeiten,
- Gestaltungselemente und Zeichenhandlungen kennenzulernen
- die eigene Rolle zu klären,
- den persönlichen Glauben zu vertiefen,
- praktische Erfahrungen im geschützten Raum zu sammeln und gemeinsam zu reflektieren.